

Luftschichtanker zum Einlegen in die Dünnbett- / Normalmörtelfuge des Hintermauerwerkes sowie in die Normalmörtelfuge der Vormauerschale.

Multi-Plus-Luftschichtanker Schalenabstand bis 250 mm

Anzahl

Die Anzahl der Anker richtet sich nach der Gebäudehöhe (h) über Geländeoberkante sowie nach den unterschiedlichen Windzonen nach DIN EN 1991-1-4/ NA laut Tabelle 1 der Zulassung Z-17.1-1155.

Gebäudehöhe	Windzonen 1 bis 3 Windzone 4 Binnenland	Windzone 4 Küste der Nord- und Ostsee und Inseln der Ostsee	Windzone 4 Inseln der Nordsee
$h \leq 10 \text{ m}$	7 ^a	8	9
$10 \text{ m} < h \leq 18 \text{ m}$	7 ^b	9	10
$18 \text{ m} < h \leq 25 \text{ m}$	8	10	--
^a In Windzone 1 und Windzone 2 Binnenland: 5 Anker/m ² . ^b In Windzone 3 Küsten und Inseln der Ostsee: 8 Anker/m ² .			

Zusätzlich sind an allen freien Rändern (von Öffnungen, an Gebäudeecken, entlang von Dehnungsfugen und an den oberen Enden der Außenschalen) drei Anker je Meter Randlänge anzuordnen.

BEVER Luftschichtanker Typ Multi - Plus nach Z-17.1-1155 aus Edelstahl Werkst. Nr. 1.4401 / 1.4362 nach DIN EN 10088 - 2: 2005 - 09 liefern und gem. der DIN EN 1996-1-1 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA und der DIN EN 1996-2 in Verbindung mit DIN EN 1996-2 / NA sowie der Z-17.1-1155 einbauen.

Für weitere Informationen:

BEVER Gesellschaft für
Befestigungsteile - Verbindungselemente mbH

Ansprechpartner Herr Klemens Grawe

Auf dem niedern Bruch 12
57399 Kirchhundem

Tel.: 02723/97600
Fax: 02723/976080

E-Mail: info@bever.de
Internet: www.bever.de